



Hier wird Tradition gelebt: Auf geht's zum Waldfest im Bairer Winkl

Der Trachtenverein Bairer Winkler und dessen aktive Junge sorgen in bewährter Weise für das leibliche Wohl ab Samstag, 5. August, 19 Uhr, beim „Woidweinfest“ mit den Hallgrafenmusikanten aus dem Berchtesgadener Land. Es kann auf

schmissige, bayerische Stücke getanzt werden. Das eigentliche Waldfest beginnt am Sonntag, 6. August, ab 12 Uhr: Originale bayerische Blasmusik ist zu hören. Für Kurzweil sind eine Losbude und eine Naturkegelbahn (Foto) aufge-

baut. Auch der Schützenverein ist mit einem selbst gezimmerten Schießstand vertreten. Kinder können sich auf der Tanzbühne nach Herzenslust austoben. Die Kinder und Jugendlichen des Vereins zeigen über den Sonntag verteilt, was

sie so das ganze Jahr in den wöchentlichen Plattlerproben gelernt haben, begleitet von der Bairer Musi. Am Abend ist die Glonner Musi an der Reihe und spielt bayrische Tanzmusik und einige Plattler. Dann steht auch noch ein Gemein-

schaftsplattler auf dem Programm. Das Fest endet am Montag, 7. August, mit dem Kesselfleischessen ab 19 Uhr mit der Bairer Musi. Bei schlechter Witterung wird das Waldfest auf Sonntag, 13. August, verschoben. FOTO: SRO

IHRE REDAKTION

Tel. (0 80 92) 82 82 38
Fax (0 80 92) 82 82 30
redaktion@ebersberger-zeitung.de

IN KÜRZE

Grafiing

Seniorencafé im Glashaus

Angelika Beutel von der Beratungsstelle für Senioren und Bedürftige der Stadt Grafiing organisiert regelmäßig Treffen für ältere Mitbürger. Der Seniorencafé-Treff findet wieder am Donnerstag, 3. August, um 14 Uhr im Café Glashaus in der Gartenstr. 3 statt.

Zorneding

Radtour ins Mangfalltal

Zur Radtour „Mangfall - Goldenes Tal“ am Samstag, 5. August, lädt der ADFC Ebersberg ein. Gestartet wird um 8.30 Uhr in Zorneding am Maibaum und Treffpunkt Grafiing Bahnhof um 9 Uhr. Voraussichtliche Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Auf einer Strecke von 78 Kilometern sind 600 Höhenmeter auf festem Belag zu bewältigen. Die Tour ist bei einer geschätzten durchschnittlichen Geschwindigkeit von 18 km/h als „mittelschwer“ eingestuft. Anmeldung bei Tourenleiter Reiner Gerke, Tel. (0 81 06) 38 22 91 oder (01 74) 769 63 04. Aktuelle Infos stehen unter <https://adfc-ebe.de/93939>. Weitere Tagestouren auf der Homepage: www.adfc-ebe.de.

Polonaise à la française

Neues Besuchsprogramm: So viele Jugendliche wie nie fahren aus Ebersberg nach Yssingaux

VON JOSEF AMETSCHLICH

Ebersberg/Yssingaux – Tanzen ist eine Unterhaltungsform, die Sprachbarrieren einreißen kann. Völkerverständigung im Dreivierteltakt. Das haben die Teilnehmer der aktuellen Besuchsfahrt nach Yssingaux in den eigenen Beinen zu spüren bekommen. Das Ebersberger Partnerschaftskomitee konnte dieses Mal so viele Jugendliche in den Bus nach Frankreich locken wie noch nie: 14 Mädchen und Buben zwischen 12 und 17 sind mitgefahren, die meisten gehen auf die Ebersberger Realschule, einzelne aufs Gymnasium in Kirchseeon oder Grafiing.

Natürlich sprechen nicht alle schon supertoll Französisch, genauso wenig, wie die Gastgeber im Département Haute-Loire gut 100 Kilometer südwestlich von



Tanzen und Schunkeln verbindet: Livemusik brachte beim offiziellen Abendessen der deutsch-französischen Städtepartner Schwung in die Veranstaltung.

Lyon alle supertoll Deutsch sprechen. Macht aber nix, erzählt von unterwegs Edeltrud Scheckel. „Ein bisschen Englisch, ein bisschen Reden mit Händen und Füßen – irgendwie klappt es“, sagt die Geschäftsführerin des Partnerschaftskomitees Ebersberg-Yssingaux. Beim gemeinsamen offiziellen Abendessen mit den Gastgebern zog dank schmissiger Livemusik eine

Polonaise durch den Saal – man muss nicht reden, um sich gut zu unterhalten.

Überhaupt, etwas worauf Scheckel und ihre Mitorganisatorinnen stolz sind: Das Programm ist jünger geworden. Mehr als der klassische Schüleraustausch muss ein Partnerschaftsverein um seine Mitfahrer werben – viele Nachwuchsfragen. Die Ebersberger kontern das



Eindrücke von der Busfahrt: 900 Kilometer sind es von Ebersberg nach Yssingaux südwestlich von Lyon. F. PRIVAT



mit einem neuen Angebot: Für die Jugendlichen, die mitfahren, gibt es heuer erstmals ein eigenes Programm. Während die Erwachsenen sich am gestrigen Dienstag in fast schon eisiger Höhenluft eine traditionelle Rinderzucht anschauten, ging es für die deutschen und französischen Jugendlichen auf die nahe Sommerrodelbahn und anschließend für ein paar Stunden in

die Stadt Le Puy-en-Velay zum Bummeln.

Statt sich auf Weinverkostungen und bei Museumsbesuchen als Anhängsel zu langweilen, besuchen die Schüler den Kletterpark oder gehen ins Schwimmbad. Für die Jugendlichen ein Grund, mitzufahren, wenn Gaudi in Aussicht ist. Und Anlass, mit den neun gastgebenden französischen Jugendlichen ins

Gespräch zu kommen, gibt es so auch. Den neuen Ansatz unterstützte der Kreisjugendring finanziell, so Scheckel.

Zudem hätten die Französisch-Schüler in den vergangenen Jahren auf den Schulaustausch verzichten müssen. So bietet der zweijährliche Partnerschaftsbesuch Praxis-Gelegenheit so Scheckel. Dank einer engagierten Lehrerin hätten vor allem Ebersbergs Realschüler das Angebot zum Ferienstart gut angenommen.

Am heutigen Mittwochmorgen startet der Bus wieder gen Heimat, am Samstag war Anreise. Drei volle Tage vor Ort hätten sich für eine solche Besuchsfahrt als ideal herausgestellt, sagt Edeltrud Scheckel. Vielleicht ist ja bei der Einen oder dem Anderen die Frankreich-Begeisterung geweckt und sie kommen wieder, und das länger.

Vaterstetten

Stammtisch der Brettlbühne

Die Brettlbühne lädt zum Theater-Stammtisch, immer am ersten Donnerstag im Monat, dieses Mal am 3. August, ab 19.30 Uhr ein. Interessenten, die gerne Theaterluft schnuppern möchten, sind zur Teilnahme eingeladen, so Peter Keegan. Treffpunkt ist in das Wirtshaus zur Landlust am Reitsberger Hof in Vaterstetten.

Die Bücherei im August

Die Gemeindebücherei Vaterstetten ist am Montag, 14. August, und Dienstag, 15. August, geschlossen. Wie das Büchereiteam mitteilt, fallen für die Ausleihe dementsprechend keine Mahn- und Versäumnisgebühren an.

Ebersberg

Wartung der Fahrzeugwaage

Das Entsorgungszentrum „An der Schafweide“ bleibt am Freitag, 4. August, aufgrund einer notwendigen Wartung der Fahrzeugwaage geschlossen. Dies gilt auch für die Problemmüllannahme der Firma Remondis. Ab Montag, 7. August ist das Entsorgungszentrum wieder zu den üblichen Öffnungszeiten werktags von bis 12 Uhr und 12.30 Uhr bis 15 Uhr geöffnet.

Huber hat Sprechstunde

Thomas Huber, CSU-Landtagsabgeordneter, hält eine Bürgersprechstunde ab am kommenden Montag, 7. August, von 14.30 bis 16.30 Uhr in seinem Ebersberger Abgeordnetenbüro in der Bahnhofstraße 2. Telefonische Terminabsprache unter Telefon (0 80 92) 86 57 70.

Betrunkene gestoppt

75-Jähriger ist seinen Führerschein los

Grafiing – Die Polizei hat am späten Montagabend in Grafiing einen 75-jährigen Mann aus dem Verkehr gezogen, der in Schlangenlinien unterwegs war. Bei der Verkehrskontrolle stellte die Beamten deutlichen Alkoholgeruch fest. Der Atemalkoholtest er-

gab einen Wert von über 1,3 Promille. Die Weiterfahrt des Mannes wurde unterbunden, eine Blutentnahme in der Kreisklinik durchgeführt.

Den 75-jährigen erwartet nun ein Strafverfahren sowie der Entzug seiner Fahrerlaubnis.

Glonn – Der Ladendetektiv des Penny-Supermarkts in Glonn hat am späten Montagmorgen zwei Jugendliche dabei beobachtet, wie sie Süßigkeiten und einen Energydrink in ihren Taschen versteckten und daraufhin den Kassenbereich passierten.

Das teilte die Polizei am Dienstag mit.

Der Detektiv hielt die Jugendlichen vor Verlassen des Supermarktes auf. Einer der beiden Diebe ergriff sofort die Flucht und rannte davon. Der junge Mann wird wie folgt beschrieben: circa 18

Jahre alt, circa 180 cm groß, schlanke Statur, helle Haut, spitze Nase, dünne Lippen, schwarze kurze Haare, bekleidet mit einem schwarzen Jogginganzug und weißen Turnschuhen.

Gegen die Jugendlichen wurde ein Strafverfahren we-

gen Diebstahls eingeleitet, teilte Ulrich Milius, Chef der Ebersberger Polizei mit.

Sachdienliche Zeugenhinweise zum flüchtigen Täter erhofft sich die Polizeiinspektion Ebersberg unter der Telefonnummer (0 80 92) 82 68 0.

Auf frischer Tat ertappt: Ladendieb flüchtet

Polizei fahndet nach jungem Mann, der von einem Detektiv erwisch worden war

LESERFORUM

Bürgerfest: Ich wünsche Grafiing mehr Mut

Armin Rösl: „Glonn feiert, Grafiing nicht“, 31. Juli:

Nicht nur Glonn feiert, auch Kirchseeon, Aßling usw. Nur Grafiing nicht. Das Bürgerfest hat schon bei schlechterem

Wetter stattgefunden. Natürlich ist es nicht gemütlich, mit einem Regenschirm über einem Brotzeitbrett zu sitzen. Aber vielleicht hätte man nach all den Jahren mal große Schirme oder gar ein

oder mehrere Festzelte in der Stadt aufstellen sollen. Geeignete Maßnahmen, um den Marktregenschirm zu machen, gibt es zweifellos. Man muss es nur wollen. Jedenfalls war es eine große

Enttäuschung sowohl für die, die gerne gekommen wären, aber erst recht für die Anbieter von Speisen und Getränken, die seit Wochen dieses Fest geplant und sich entsprechend eingedeckt hatten.

Ich wünsche dem Veranstalter etwas mehr Mut und Zuversicht für kommende Bürgerfeste.

Monika Maiwald
Grafiing

Reden Sie mit!

Schreiben Sie uns: Ebersberger Zeitung
85560 Ebersberg
redaktion@ebersberger-zeitung.de